

PROJEKTSKIZZE: REVITALISIERUNG VON LOS JARDINES DEL TROPICAL

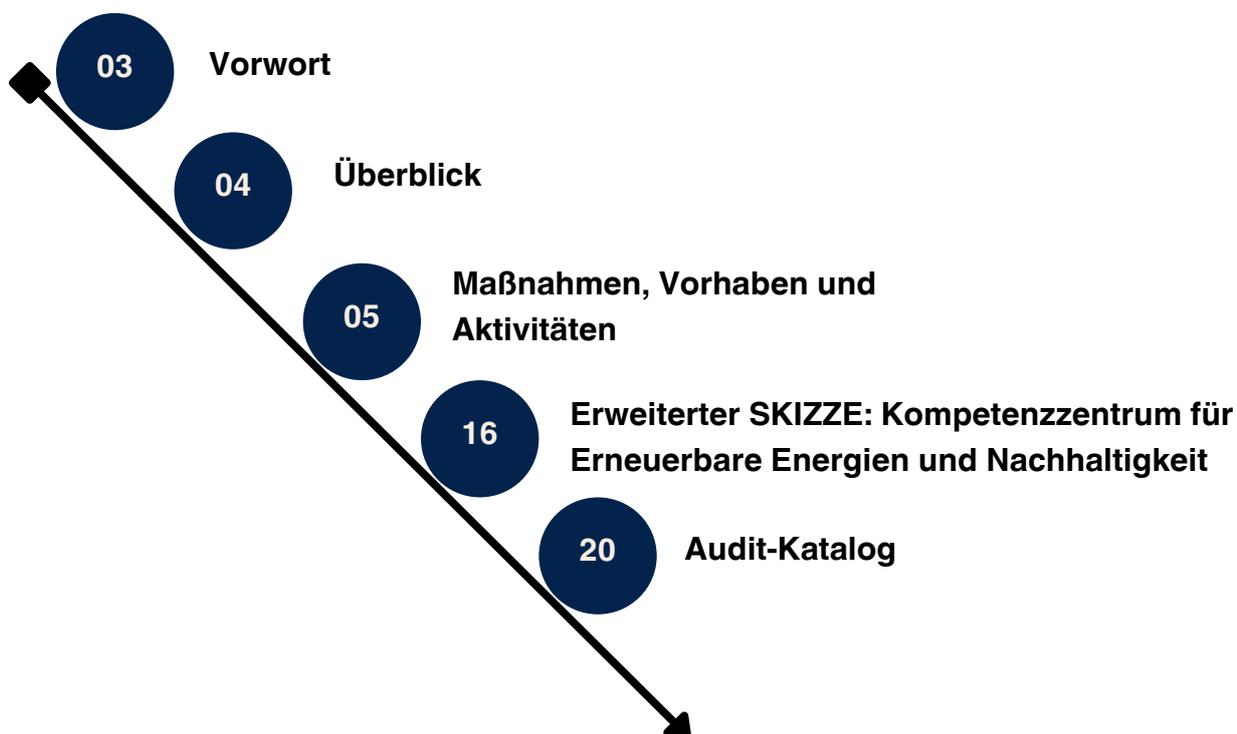


DATE :
17.10.2024

PRESENTED BY :
Appventure GmbH & Co. KG



Themen



Vorwort

Das Projekt Los Jardines del Tropical zielt darauf ab, einen historisch bedeutsamen Park im Herzen von Havanna neu zu beleben und ihn zu einem Leuchtturmprojekt für soziale, kulturelle und ökologische Nachhaltigkeit zu entwickeln. Die Revitalisierung des Parks verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, bei dem Bildung, Freizeit, Wirtschaftsförderung und umweltfreundliche Technologien integriert werden, um sowohl der lokalen Gemeinschaft als auch internationalen Besuchern einen Mehrwert zu bieten.

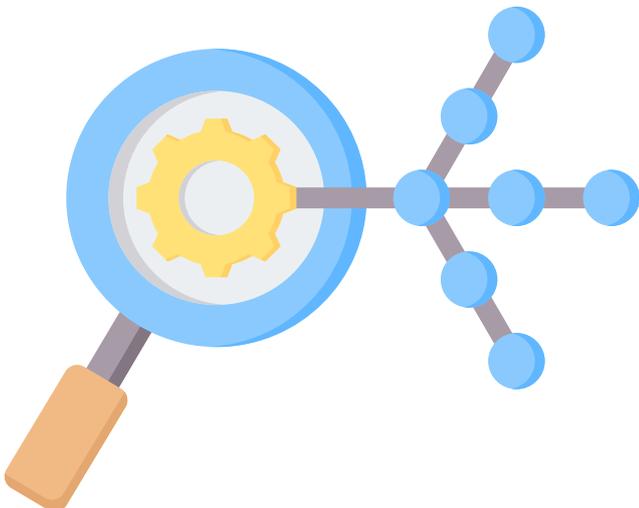
Ziel ist es, eine kulturelle Begegnungsstätte zu schaffen, die lokale Traditionen und modernes nachhaltiges Denken vereint. Gleichzeitig dient der Park als Forschungs- und Entwicklungszentrum für erneuerbare Energien, mit einem starken Fokus auf die Förderung der regionalen Wirtschaft und die Stärkung der sozialen Struktur.



Überblick:

Das Projekt umfasst mehrere Maßnahmen und Vorhaben, die strukturell und funktional aufeinander abgestimmt sind, um eine nachhaltige Wirkung zu erzielen:

- Familienfreundlicher Bereich mit Spiel- und Sportmöglichkeiten
- Sportbereich mit Energierückgewinnung durch Bewegung
- Wiederbelebung der historischen Brauerei "Cervesa de Tropical"
- Etablierung eines Kompetenzzentrums für erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit
- Bildung und Forschung im Bereich sozialer und ökologischer Nachhaltigkeit
- Internationale Veranstaltungen und Festivals zur Stärkung der kulturellen Identität und der Tourismuswirtschaft.



Maßnahmen, Vorhaben und Aktivitäten

1. Familienfreundlicher Bereich

Arbeitspaket Bezeichnung: FB

Maßnahme: Einrichtung eines großzügigen Spielplatzes und Freizeitbereichs, der Familien und Kinder anspricht, mit einem besonderen Highlight – einem großen Klettergerüst basierend auf dem bewährten Modell des "Kristall Turm" aus Cayo Coco.

Ziel: Der familienfreundliche Bereich soll vor allem lokale Familien und Touristen anziehen und Kindern einen sicheren, abenteuerlichen Ort zum Spielen bieten.

Impact: Diese Maßnahme unterstützt die soziale Nachhaltigkeit, indem sie einen Treffpunkt für Gemeinschaftsaktivitäten schafft und Familien zusammenbringt. Zudem fördert sie die körperliche Gesundheit von Kindern und Jugendlichen.

Vorteile: Der Bereich wird zur Attraktivität des Parks beitragen und das Erlebnis für Besucher aller Altersgruppen verbessern. Der Kletterturm und die Spielgeräte fördern die motorische Entwicklung von Kindern und ermutigen sie, sich im Freien zu bewegen.

AUDIT:

Risiken: Hohe

Installationskosten und kontinuierlicher Wartungsaufwand.

QM-Maßnahmen:

Regelmäßige Sicherheitsinspektionen und Wartungsarbeiten garantieren einen sicheren Spielbetrieb.



2. Installation einer nachhaltigen elektrischen Transportbahn

Arbeitspaket Bezeichnung: ET

Maßnahme: Eine elektrische, umweltfreundliche Transportbahn wird vor dem Park installiert, die Besucher vom Parkplatz zum Parkeingang und weiter innerhalb des Parks befördert. Die Bahn wird speziell behindertengerechte Unterstützung bieten und Personen mit eingeschränkter Mobilität den Zugang zu allen Bereichen erleichtern. Zudem wird die Transportbahn auch Bewohner und Touristen aus verschiedenen Stadtvierteln Havannas direkt zum Park bringen, was das lokale Verkehrsproblem auf Kuba entlasten soll.

Ziel: Ziel ist es, einen nachhaltigen, barrierefreien Transport innerhalb und außerhalb des Parks zu ermöglichen. Die Bahn soll den Park besser an das Stadtgebiet anbinden, um die Besucherzahlen zu steigern und den Zugang für alle Bevölkerungsgruppen zu erleichtern, insbesondere für Personen mit Behinderungen oder Mobilitätseinschränkungen.

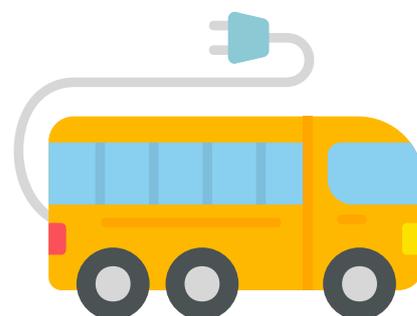
Impact: Die Transportbahn trägt zur ökologischen Nachhaltigkeit bei, indem sie emissionsfreie Mobilität bietet und den Straßenverkehr sowie den individuellen Autoverkehr reduziert. Sie ermöglicht es den Anwohnern, den Park einfacher zu erreichen, was die soziale Inklusion fördert und den Parkbesuch für Menschen aus allen Stadtteilen erleichtert. Dies trägt langfristig zur Verbesserung der städtischen Infrastruktur und des öffentlichen Transports bei.

Vorteile: Die elektrische Bahn wird nicht nur den Zugang zum Park verbessern, sondern auch als Modellprojekt für nachhaltigen Transport auf Kuba dienen. Durch den Transport von Touristen und Bewohnern verschiedener Stadtteile könnten lokale Verkehrsengpässe entschärft werden, was auch den touristischen Wert des Parks erhöht. Zudem wird die Integration von behindertengerechten Transportmitteln eine größere Zielgruppe anziehen.

AUDIT:

Risiken: Hohe Anschaffungskosten und langfristiger Wartungsbedarf für die Bahn könnten Herausforderungen darstellen. Zudem besteht das Risiko, dass die Transportkapazitäten in Spitzenzeiten nicht ausreichen, um die Nachfrage zu decken.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Wartung und Sicherheitsprüfungen der Transportbahn gewährleisten einen reibungslosen Betrieb. Ein Monitoring-System zur Erfassung der Fahrgastzahlen und der Nutzung durch Menschen mit Mobilitätseinschränkungen wird eingerichtet, um Anpassungen im Betrieb vorzunehmen. Weiterhin werden regelmäßige Schulungen für das Personal zur Bedienung und Instandhaltung durchgeführt.



3. Sportbereich mit Energierückgewinnung durch Bewegung

Arbeitspaket Bezeichnung = SB

Maßnahme: Installation von sportlichen Geräten, die durch die Bewegung der Nutzer Energie erzeugen. Diese Energie kann genutzt werden, um beispielsweise Smartphones aufzuladen oder kleinere Geräte zu betreiben.

Ziel: Förderung eines gesunden Lebensstils durch sportliche Betätigung und gleichzeitige Nutzung der erzeugten Energie als Symbol für umweltfreundliche Technologie.

Impact: Dieser Bereich hat eine doppelte Wirkung – er unterstützt nicht nur die Gesundheit und Fitness der Parkbesucher, sondern trägt auch zu einem Bewusstsein für erneuerbare Energien bei. Zudem macht er den Park bei Besuchern besonders attraktiv, die während Stromausfällen ihre Geräte laden können.

Vorteile: Die Anlage bietet eine einzigartige Verbindung von Sport und nachhaltiger Technologie. Sie erhöht die Sichtbarkeit des Parks als Vorreiter für innovative Lösungen.

AUDIT:

Risiken: Technologische Abhängigkeit und potenzielle Wartungskosten für die Sportgeräte.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige technische Überwachung und sofortige Wartung bei Bedarf, um eine kontinuierliche Nutzung sicherzustellen.



4. Wiederbelebung der historischen Brauerei "Cerveza de Tropical"

Arbeitspaket Bezeichnung = CT

Maßnahme: Die historische Brauerei, die ein wichtiges Kulturerbe des Parks darstellt, wird wiederbelebt und soll unter dem Namen "Cerveza de Tropical" Bier für den lokalen Markt und die Parkbesucher produzieren.

Ziel: Bewahrung und Wiederherstellung des kulturellen Erbes von Havanna durch die Wiedereröffnung der Brauerei als modernes, nachhaltiges Unternehmen.

Impact: Die Brauerei wird einen bedeutenden Beitrag zur lokalen Wirtschaft leisten, Arbeitsplätze schaffen und gleichzeitig zur kulturellen Identität der Stadt beitragen. Zudem wird sie durch den Einsatz von Solarenergie und anderen nachhaltigen Praktiken als Vorbild für umweltfreundliche Produktion dienen.

Vorteile: Wirtschaftsförderung und Schaffung eines neuen lokalen Highlights, das Kultur und Genuss vereint.

AUDIT:

Risiken: Hohe Anfangsinvestitionen und Abhängigkeit vom Erfolg der Brauerei.

QM-Maßnahmen: Nutzung umweltfreundlicher Technologien wie Solar- und Wasserenergie, um die Produktionskosten zu senken und Nachhaltigkeit zu gewährleisten.



5. Restaurant / Grillstation und Veranstaltungsort

Arbeitspaket Bezeichnung= RBBQ



Maßnahme: Einrichtung eines zentralen Restaurants als sozialer Treffpunkt und Veranstaltungsort. Das Restaurant wird mit einer großen Grillstation ausgestattet und verwendet ausschließlich regionale Produkte, um die lokale Landwirtschaft und die Agrikultur zu unterstützen.

Ziel: Das Restaurant soll ein zentraler Treffpunkt für Besucher, Familien und Touristen sein. Es wird auch als Veranstaltungsort für BBQ-Feste und Events genutzt und fördert die Identifikation der lokalen Gemeinschaft mit regionalen Produkten und Traditionen.

Impact: Unterstützung der regionalen Landwirtschaft und Förderung lokaler Produkte. Stärkung der Gemeinschaft durch kulturelle Veranstaltungen und Feste.

Vorteile: Das Restaurant erhöht die Attraktivität des Parks als sozialer Raum und fördert die lokale Wirtschaft. Es wird eine Plattform zur Präsentation regionaler Produkte und kulinarischer Traditionen bieten.

AUDIT:

Risiken: Hohe Betriebskosten und Abhängigkeit von der kontinuierlichen Nutzung durch Besucher.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Überprüfung der Speisequalität und Hygiene. Eventplanung zur Maximierung der Besucherzahlen.

6. Eventveranstaltungen: Internationales Musikfestival und EXO ART

Arbeitspaket Bezeichnung= EVFE



Maßnahme: Planung und Durchführung eines internationalen Musikfestivals namens *Tropical Sound* sowie einer Kunstveranstaltung *EXO ART*, bei der Künstler Kunstwerke aus den natürlichen Ressourcen des Parks schaffen.

Ziel: Das Musikfestival soll den Park international bekannt machen und als *Must-Visit-Festival* etabliert werden. EXO ART zielt darauf ab, lokale Künstler und Bewohner durch die gemeinsame Schaffung nachhaltiger Kunstwerke zu sensibilisieren und einzubeziehen.

Impact: Internationale und lokale Künstler zusammenbringen und den Park als Zentrum für Kultur und Nachhaltigkeit etablieren. Förderung des interkulturellen Austauschs und der Identifikation mit dem Park.

Vorteile: Steigerung der Attraktivität des Parks durch innovative Events und Förderung der lokalen Kultur- und Kunstszene.

AUDIT:

Risiken: Hoher organisatorischer Aufwand und Abhängigkeit von der Teilnahme internationaler Künstler.

QM-Maßnahmen: Planungssicherheit durch frühzeitige Einbindung von Partnern und Sponsoren.

7. Monatlicher Markt für lokale Unternehmen

Arbeitspaket Bezeichnung = MTR



Maßnahme: Einführung eines monatlichen Marktes im Zentrum des Parks, auf dem lokale Unternehmen und Künstler ihre Waren und Produkte präsentieren können.

Ziel: Schaffung einer nachhaltigen Begegnungsstätte und eines Marktplatzes zur Unterstützung der lokalen Wirtschaft.

Impact: Förderung der lokalen Wirtschaft und Steigerung der Sichtbarkeit regionaler Produkte und Handwerkskunst.

Vorteile: Regelmäßige Einnahmen für lokale Händler und Aufbau einer engen Verbindung zwischen Park und Wirtschaft. Steigerung der Attraktivität des Parks durch regelmäßige Veranstaltungen.

AUDIT:

Risiken: Abhängigkeit von der Teilnahme lokaler Unternehmer und Marktbesucher.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Evaluierung des Marktes durch Befragungen der Händler und Besucher.

8. Internationales Büro für Kooperationen

Arbeitspaket Bezeichnung = OCI



Maßnahme: Einrichtung eines internationalen Büros für Kooperationen, das Partnerschaften mit Organisationen wie NABU und weiteren internationalen Institutionen fördert. Ziel ist es, den Park als internationales Vorbild für nachhaltige Entwicklung und als Best-Practice-Beispiel zu positionieren.

Ziel: Aufbau eines internationalen Netzwerks von Kooperationen, um den Park als Leuchtturmprojekt für Nachhaltigkeit und Naturschutz zu etablieren. Teilnahme an Kongressen und Veranstaltungen im Bereich nachhaltige Entwicklung.

Impact: Stärkung des internationalen Ansehens und Gewinnung von Partnern für zukünftige Projekte im Bereich Nachhaltigkeit.

Vorteile: Ausbau der internationalen Reichweite und Positionierung des Parks als globales Vorbild. Zusammenarbeit mit führenden Umweltorganisationen.

AUDIT:

Risiken: Abhängigkeit von der Bereitschaft internationaler Partner und der erfolgreichen Pflege dieser Beziehungen.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Evaluierung der Partnerschaften und Festlegung gemeinsamer Ziele.

9. Naturlehrpfad für Schulklassen

Arbeitspaket Bezeichnung = NEP

Maßnahme: Einrichtung eines Naturlehrpfads im Park, um Schulklassen in Nachhaltigkeitspraktiken und Pflanzenkunde zu unterrichten. Dieser Pfad soll die Schüler für Umweltthemen sensibilisieren und das Bewusstsein für die lokale Flora und Fauna stärken.

Ziel: Förderung von Umweltbewusstsein bei Kindern und Jugendlichen durch praxisnahes Lernen in der Natur. Vermittlung von Wissen über nachhaltige Anbaumethoden und Naturschutz.

Impact: Sensibilisierung der nächsten Generation für Umweltthemen und Nachhaltigkeit. Frühzeitige Förderung eines positiven Verhältnisses zur Natur und zum Park.

Vorteile: Stärkung des Bildungsaspekts des Parks und Förderung eines umweltbewussten Verhaltens bei jungen Menschen.

AUDIT:

Risiken: Mögliche Instandhaltungskosten und Abhängigkeit von der Kooperation mit lokalen Schulen.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Wartung des Lehrpfads und Schulung der Lehrkräfte, die die Exkursionen begleiten



10. Eco Cabins und Nachhaltiges Kompetenzzentrum

Arbeitspaket Bezeichnung = ECOB/COE1



Maßnahme: Bau eines nachhaltigen Gebäudekomplexes in Form von Eco-Cabins, das als Center of Excellence für Nachhaltigkeit dient. Auf den Dächern des Gebäudes und den Parkplätzen werden Solarpanels installiert, um den Park und die umliegenden Wohngebiete mit Strom zu versorgen.

Ziel: Förderung nachhaltiger Bauweisen und Energieversorgung für den Park und umliegende Gebiete. Das Kompetenzzentrum soll als Vorbild für ökologisches Bauen und nachhaltige Energieversorgung dienen.

Impact: Reduzierung des Energieverbrauchs und der Wasserverschwendung durch innovative Technologien. Unterstützung der Brauerei und Gastronomie mit sauberem Wasser und Strom.

Vorteile: Autarke Energie- und Wasserversorgung für den Park und umliegende Bereiche. Verbesserung der Umweltbilanz und Steigerung des Bewusstseins für nachhaltige Praktiken.

AUDIT:

Risiken: Hohe Installationskosten und technischer Wartungsaufwand.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige technische Inspektionen und Wartung der Solarpanels und Wasserturbine.

11. Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit

Arbeitspaket Bezeichnung = COE 2



Maßnahme: Aufbau eines Zentrums für nachhaltige Entwicklung, das sich auf Forschung, Training und Wissenstransfer in den Bereichen erneuerbare Energien und ökologische Innovation konzentriert.

Ziel: Schaffung eines internationalen Anlaufpunkts für nachhaltige Entwicklung und erneuerbare Energien, mit Schulungsprogrammen für die lokale Bevölkerung und internationalen Experten.

Impact: Das Kompetenzzentrum wird einen wesentlichen Beitrag zur Förderung von nachhaltigen Praktiken in der Region leisten und lokale Unternehmen und Gemeinschaften dazu befähigen, selbstständig nachhaltige Technologien zu implementieren. Es stärkt die Rolle des Parks als Bildungs- und Forschungseinrichtung und wird die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik fördern.

Vorteile: Unterstützung der lokalen Wirtschaft durch Weiterbildung und Technologietransfer.

AUDIT:

Risiken: Technologische Abhängigkeit und Bedarf an qualifiziertem Personal.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Audits und technologische Updates, um sicherzustellen, dass das Zentrum stets auf dem neuesten Stand bleibt.

12. Internationales Studenten-Austauschprogramm

Arbeitspaket Bezeichnung = ISEP

Maßnahme: Implementierung eines internationalen Studenten-Austauschprogramms für die erste Phase des Projekts. Studenten aus den Bereichen Architektur, Agrarwissenschaft, nachhaltige Entwicklung und Ingenieurwesen erhalten die Möglichkeit, aktiv an der Renovierung und Neugestaltung des Parks teilzunehmen.

Ziel: Internationale Beteiligung und Förderung junger Talente in den Bereichen Nachhaltigkeit, Architektur und Ingenieurwesen. Stärkung der internationalen Identifikation mit dem Projekt.

Impact: Einbindung der nächsten Generation von Fachkräften und Schaffung einer globalen Perspektive auf Nachhaltigkeit und Gemeinschaftsprojekte.

Vorteile: Internationale Vernetzung und Wissensaustausch. Schaffung eines einzigartigen Identifikationspunkts für Studierende weltweit.

AUDIT:

Risiken: Koordinationsaufwand und Sicherstellung einer erfolgreichen Integration der Studierenden in das Projekt.

QM-Maßnahmen: Evaluierung des Programms durch Feedback-Schleifen mit den beteiligten Studenten und Professoren.



13. Installation einer Wasserturbine und Wasseraufbereitung (Aqua de Tropical)

Arbeitspaket Bezeichnung = WIL

Maßnahme: Eine Wasserturbine wird im nahegelegenen Fluss installiert, um sauberes Wasser zu gewinnen, das für die Brauerei sowie für die Produktion von Eiswürfeln in den gastronomischen Einrichtungen des Parks genutzt wird. Die gewonnene Energie wird gleichzeitig zur Stromversorgung des Parks und der umliegenden Wohngebiete beitragen.

Ziel: Ziel dieser Maßnahme ist es, eine nachhaltige und umweltfreundliche Wasserversorgung für den Park und die Brauerei zu schaffen. Die Wasserturbine soll sowohl die ökologische als auch die wirtschaftliche Nachhaltigkeit des Projekts fördern, indem sie eine kontinuierliche, saubere Wasserquelle sicherstellt.

Impact: Die Installation der Wasserturbine trägt wesentlich zur Wasserversorgung bei, verbessert die Lebensqualität der örtlichen Bevölkerung durch sauberes Trinkwasser und stärkt das Umweltbewusstsein. Durch die Bereitstellung von kostenfreiem Trinkwasser und Eiswürfeln für die lokale Gastronomie wird zudem die lokale Wirtschaft unterstützt.

Vorteile: Neben der nachhaltigen Energieerzeugung wird die Wasserturbine auch zur Verringerung der Abhängigkeit von externen Wasserquellen beitragen. Sie unterstützt das Ziel des Parks, ein Vorbild in Sachen Ressourcenschonung und erneuerbare Energien zu sein.

AUDIT:

Risiken: Die Installation der Wasserturbine könnte hohe Anfangsinvestitionen und regelmäßige Wartungsarbeiten erfordern. Darüber hinaus kann die Wasserqualität durch natürliche Einflüsse des Flusses schwanken.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Wasserproben zur Sicherstellung der Qualität sowie die Wartung der Turbine und der Wasseraufbereitungsanlage werden implementiert, um einen konstanten Betrieb zu gewährleisten. Ein Notfallplan für alternative Wasserquellen wird erstellt, falls es zu technischen Problemen kommen sollte.



14. Parkmanagement: Joint Venture

Arbeitspaket Bezeichnung = PMO

Maßnahme: Gründung eines Joint Ventures zur Verwaltung und Leitung des Parks. Dieses setzt sich aus dem Deutschen Investorenrat, dem sozialen Projekt *Studio50 Habana* und einem gesetzlich geregelten Regierungsanteil zusammen.

Ziel: Sicherstellung der langfristigen ökonomischen und operativen Nachhaltigkeit des Parks. Verwaltung der finanziellen Mittel und zukünftiger Fördergelder zur Unterstützung neuer Projekte.

Impact: Langfristige Sicherung des Parks durch eine stabile Organisationsstruktur und einheitliche Verwaltung. Finanzielle Unterstützung zukünftiger Projekte durch erwirtschaftete Erträge.

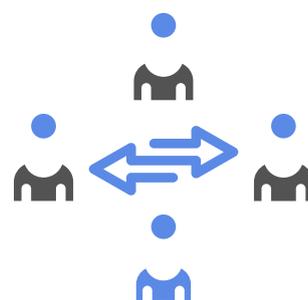
Vorteile: Effizientes Parkmanagement und nachhaltige Nutzung von Fördermitteln zur Unterstützung weiterer Initiativen.

AUDIT:

Risiken: Komplexe Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Parteien und Koordinationsaufwand.

QM-Maßnahmen: Regelmäßige Evaluierung der Joint-Venture-Partnerschaft und Überprüfung der finanziellen und operativen Ziele.

Notes:



Erweiterter SKIZZE: Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit



Maßnahme: Aufbau eines Kompetenzzentrums für nachhaltige Entwicklung, das sich auf die Forschung und Schulung in den Bereichen erneuerbare Energien, wirtschaftliche Innovationen und ökologische Nachhaltigkeit fokussiert. Das Zentrum wird lokale und internationale Expert zusammenbringen, um innovative Lösungen für die drängendsten Herausforderungen Kubas zu entwickeln.

Ziel: Das Kompetenzzentrum soll zu einem Wissens- und Forschungszentrum avancieren, das nachhaltige Praktiken vorantreibt und sowohl die Energieinfrastruktur als auch die wirtschaftliche Entwicklung in Kuba stärkt. Durch praxisorientierte Trainings und Schulungen wird die lokale Bevölkerung befähigt, diese Technologien und Strategien eigenständig umzusetzen.

Impact: Das Zentrum wird nicht nur Forschung betreiben, sondern auch als Katalysator für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung in Kuba fungieren. Es wird die lokale Wirtschaft durch gezielte Unternehmensförderung ankurbeln und dazu beitragen, dass Kuba unabhängiger von fossilen Brennstoffen wird. Langfristig wird dies eine verbesserte Lebensqualität für die lokale Bevölkerung und eine nachhaltigere Nutzung der natürlichen Ressourcen ermöglichen.

Forschungsfelder des Kompetenzzentrums: Das Kompetenzzentrum wird sich auf mehrere zentrale Forschungsbereiche konzentrieren, um die Energie- und Wirtschaftslandschaft Kubas nachhaltig zu transformieren:

Erneuerbare Energien mit Schwerpunkt auf Micro-Grids und Biomasse

Das Zentrum wird innovative Ansätze zur Nutzung erneuerbarer Energien erforschen, darunter:

Micro-Grids: Dezentrale Energienetzwerke, die auf erneuerbare Energiequellen wie Solar- und Windenergie zurückgreifen, um stabile und nachhaltige Energieversorgungs Lösungen für abgelegene Gemeinden und städtische Gebiete zu schaffen.

Biomasse: Erforschung der Verwendung von organischen Abfällen und pflanzlichen Rohstoffen zur Energiegewinnung. Diese Technologie kann nicht nur die Energieinfrastruktur Kubas verbessern, sondern auch Abfallreduktion und Ressourcennutzung optimieren.

Ziel: Die Forschung im Bereich Micro-Grids und Biomasse wird dazu beitragen, eine stabile und erneuerbare Energieversorgung in Kuba zu gewährleisten, die lokale Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern und die Energieinfrastruktur nachhaltig zu modernisieren.

Impact: Verbesserte Energiesicherheit, Verringerung der CO₂-Emissionen und Schaffung einer resilienten, nachhaltigen Energieinfrastruktur, die als Vorbild für andere Regionen dienen kann.



Wasseraufbereitung und nachhaltige Wassernutzung

Der Zugang zu sauberem Trinkwasser ist eine der größten Herausforderungen in Kuba. Das Kompetenzzentrum wird sich intensiv mit der Erforschung und Entwicklung von Technologien zur Wasseraufbereitung und nachhaltigen Wassernutzung befassen. Hierzu gehören:

- **Wasseraufbereitung:** Forschung zu kostengünstigen und umweltfreundlichen Technologien zur Aufbereitung von Trinkwasser, einschließlich solarbetriebener Entsalzungsanlagen und Filtersystemen.
- **Wasserrückgewinnung und -recycling:** Techniken zur Wiederverwendung von Wasser in der Landwirtschaft und Industrie, um den Wasserverbrauch zu minimieren und den Wasserverlust zu reduzieren.
- **Nutzung von Regenwasser:** Erforschung effizienter Systeme zur Sammlung und Nutzung von Regenwasser für landwirtschaftliche und städtische Zwecke.

Ziel: Die Verbesserung der Wasserversorgung in städtischen und ländlichen Gebieten durch den Einsatz fortschrittlicher Wasseraufbereitungstechnologien und die Förderung einer nachhaltigen Wassernutzung.

Impact: Eine verbesserte Wasserversorgung wird die Lebensqualität der Bevölkerung erheblich steigern, die landwirtschaftliche Produktivität unterstützen und die Gesundheit und Hygiene fördern. Durch die Minimierung von Wasserverlusten und den Einsatz umweltfreundlicher Technologien wird der ökologische Fußabdruck der Wassernutzung in Kuba deutlich verringert.

Nachhaltige Innovationsentwicklung im Bereich Energie und Ökonomie

Erforschung von nachhaltigen Technologien und Methoden, die die wirtschaftliche Effizienz steigern und gleichzeitig die Umwelt schonen. Dies umfasst innovative Ansätze zur Verbesserung der Energieeffizienz in Gebäuden, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.

Entwicklung von nachhaltigen Geschäftspraktiken und Modellen, die sowohl ökologische als auch wirtschaftliche Vorteile bieten.

Ziel: Entwicklung innovativer Lösungen, die die kubanische Wirtschaft auf eine umweltfreundlichere Grundlage stellen, wobei der Fokus auf Ressourcenschonung, Energieeffizienz und ökologischer Nachhaltigkeit liegt.

Schulungen & Trainingsprogramme:

Neben der Forschung wird das Kompetenzzentrum praxisnahe Schulungen und Trainings anbieten, die der lokalen Bevölkerung, Unternehmen und Regierungsinstitutionen Werkzeuge und Wissen vermitteln, um in den Bereichen Nachhaltigkeit, Wirtschaft und Energie positive Veränderungen herbeizuführen.

Unternehmensgründung und -expansion

Schwerpunkt: Die Schulungen werden sich auf die Gründung und Expansion von nachhaltigen Unternehmen konzentrieren. Dies umfasst Business-Planung, Managementfähigkeiten und die Nutzung von Fördermitteln.

Trainingsziele: Den Teilnehmer wird vermittelt, wie sie ein Unternehmen gründen, erfolgreiche Geschäftsstrategien entwickeln und nachhaltiges Wachstum erreichen können.

Zielgruppe: Kleinunternehmer, Start-ups und Selbständige aus der Region.

Impact: Die lokalen Unternehmer werden in die Lage versetzt, innovative, umweltfreundliche Geschäftsmodelle zu entwickeln, die sowohl den wirtschaftlichen als auch den ökologischen Anforderungen gerecht werden.

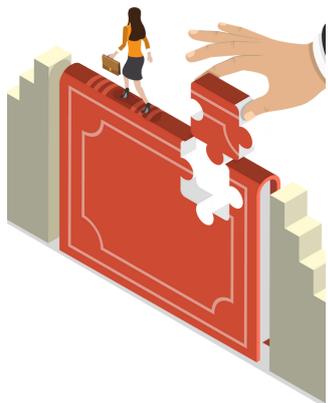
Förderberatung und Business Administration

Schwerpunkt: Die Teilnehmenden werden lernen, wie sie nationale und internationale Förderprogramme für ihre Projekte nutzen können. Dies umfasst:

Förderanträge schreiben: Praxisorientierte Workshops zur Erstellung von Förderanträgen und zur erfolgreichen Bewerbung um Zuschüsse.

Business Administration: Die Teilnehmer werden in grundlegenden Management- und Verwaltungstechniken geschult, um ihre Unternehmen effizienter zu führen.

Impact: Durch diese Schulungen wird die lokale Wirtschaft gestärkt, da mehr Unternehmen Zugang zu finanziellen Ressourcen erhalten, um zu wachsen und sich nachhaltig zu entwickeln.



Nachhaltigkeit und Energie-Schulungen

Schwerpunkt: Schulungen im Bereich nachhaltige Energie, insbesondere in den Themenbereichen Solarenergie, Biomasse und Micro-Grids.

Trainingsziele: Die Teilnehmer werden die Technologien und Werkzeuge kennenlernen, um erneuerbare Energien in ihren Gemeinden zu implementieren. Sie erlernen den Aufbau und die Wartung von Solaranlagen sowie die Nutzung von Biomasse zur Energiegewinnung.

Zielgruppe: Technikinteressierte, Ingenieur und Landwirt, die ihre Kenntnisse in erneuerbaren Energien vertiefen möchten.

Impact: Durch diese Schulungen wird die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen reduziert und gleichzeitig die Energiekosten gesenkt, während die lokale Bevölkerung befähigt wird, umweltfreundliche Energielösungen zu nutzen.

Agrokultur und Nachhaltigkeit



Schwerpunkt: Praxisnahe Trainings im Bereich nachhaltige Landwirtschaft und Ressourcenschonung. Die Teilnehmer lernen, wie sie nachhaltige Anbaumethoden anwenden und die Erträge ihrer landwirtschaftlichen Betriebe steigern können, ohne die Umwelt zu belasten.

Trainingsziele: Die Teilnehmer werden in ökologischen Anbaumethoden, Wasserbewirtschaftung und nachhaltiger Bodenpflege geschult.

Zielgruppe: Landwirte und Gemeinschaftsprojekte, die ihre landwirtschaftlichen Praktiken verbessern wollen.

Impact: Diese Schulungen tragen zur Förderung nachhaltiger Landwirtschaft in der Region bei, wodurch die Lebensgrundlage der lokalen Bevölkerung verbessert und der ökologische Fußabdruck der Landwirtschaft reduziert wird.

Fazit:

Das Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit in Los Jardines del Tropical wird eine zentrale Rolle bei der ökologischen und wirtschaftlichen Transformation Kubas spielen. Durch die enge Verzahnung von Forschung und praxisorientierten Schulungen schafft das Zentrum einen nachhaltigen und langfristigen Mehrwert für die Region, indem es innovative Technologien fördert, die lokale Wirtschaft stärkt und die soziale Entwicklung vorantreibt.

Audit-Katalog für die Revitalisierung von Los Jardines del Tropical

1. Projektmanagement und -steuerung

Ziel: Sicherstellen, dass das Projekt effizient, termingerecht und innerhalb des Budgets durchgeführt wird.

(FK) Kriterien:

- **Projektzeitplan:** Überwachung des Fortschritts anhand des Zeitplans; Identifikation von Verzögerungen.
- **Budgetkontrolle:** Überprüfung der Ausgaben im Vergleich zum Budget; rechtzeitige Identifikation von Kostenüberschreitungen.
- **Risikomanagement:** Identifikation, Bewertung und Minimierung potenzieller Risiken, die das Projekt gefährden könnten.

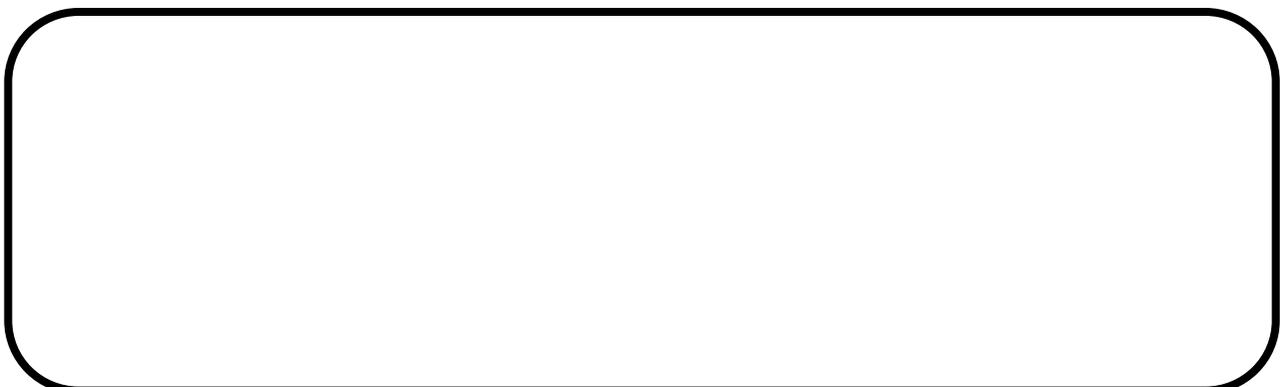
QM-Maßnahmen:

Regelmäßige Projektbesprechungen: Führen von wöchentlichen oder zweiwöchentlichen Besprechungen mit dem Projektteam zur Überprüfung des Fortschritts, der Meilensteine und der Einhaltung von Fristen.

Einsatz von Projektmanagement-Tools: Verwendung von Softwarelösungen (z. B. Asana, Trello) zur Verwaltung von Aufgaben, Fristen und Ressourcen.

(FK) Erstellung eines Risikomanagementplans: Identifikation von Risiken, Entwicklung von Risikominderungsstrategien und regelmäßige Aktualisierung des Plans basierend auf aktuellen Entwicklungen.

NOTES:



2. Infrastruktur- und Parkgestaltung

Ziel: Sicherstellen, dass die infrastrukturellen Maßnahmen nachhaltig und benutzerfreundlich gestaltet sind.

(FK) Kriterien:

- **Entwurf und Planung:** Überprüfung der architektonischen und landschaftsarchitektonischen Entwürfe auf Funktionalität und Ästhetik.
- **Materialauswahl:** Evaluierung der verwendeten Materialien hinsichtlich ihrer Umweltauswirkungen und Langlebigkeit.
- **Zugänglichkeit:** Sicherstellung, dass alle Bereiche des Parks für Menschen mit Behinderungen zugänglich sind.

QM-Maßnahmen:

Einbindung von Fachleuten:

Zusammenarbeit mit erfahrenen Landschaftsarchitekten und Stadtplanern, um innovative und nachhaltige Designs zu entwickeln.

Ökologische Materialauswahl:

Verwendung von recycelbaren und umweltfreundlichen Materialien sowie lokaler Rohstoffe zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.

Barrierefreiheit:

Durchführung von Zugänglichkeitsanalysen und Anpassen des Designs, um eine einfache Erreichbarkeit aller Bereiche für alle Bevölkerungsgruppen zu gewährleisten.

Notes:



3. Kompetenzzentrum für Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit

Ziel: Sicherstellen, dass das Zentrum effektiv in Forschung und Schulung agiert und innovative Lösungen für die lokalen Herausforderungen bietet.

(FK) Kriterien:

- **Forschungsprojekte:** Überprüfung der Relevanz und Innovationskraft der durchgeführten Forschungsprojekte.
- **Schulungsangebote:** Evaluierung der Schulungsinhalte und der Teilnehmerzufriedenheit.
- **Kooperationen:** Aufbau von Partnerschaften mit anderen Institutionen zur Stärkung des Netzwerks.

QM-Maßnahmen:

Regelmäßige Evaluierung der Forschungsprojekte:

Durchführung von Workshops und Konsultationen mit Experten, um die Forschungsagenda zu überprüfen und anzupassen.

Entwicklung eines Schulungsplans:

Erstellung eines Bedarfsplans basierend auf den Ergebnissen von Umfragen unter der lokalen Bevölkerung und der Industrie.

Aufbau von Partnerschaften:

Aktivierung von Kooperationen mit Universitäten, NGOs und Forschungsinstituten, um Synergien zu nutzen und Fachwissen auszutauschen.

Notes:



4. Wasseraufbereitung und nachhaltige Wassernutzung

Ziel: Sicherstellen, dass die Wasseraufbereitungsprojekte den Umwelt- und Gesundheitsstandards entsprechen und die lokale Bevölkerung Zugang zu sauberem Wasser hat.

(FK) Kriterien:

- **Wasserqualitätskontrollen:** Regelmäßige Tests der Wasserqualität nach internationalen Standards.
- **Effizienz der Wasseraufbereitungssysteme:** Überwachung der Leistungsfähigkeit der installierten Systeme zur Sicherstellung der optimalen Nutzung.
- **Einhaltung von Umweltvorschriften:** Überprüfung, ob alle Anlagen den lokalen und internationalen Umweltstandards entsprechen.

QM-Maßnahmen:

Regelmäßige Wasseranalysen:

Durchführung von monatlichen Wasseranalysen zur Überprüfung der chemischen und bakteriologischen Qualität.

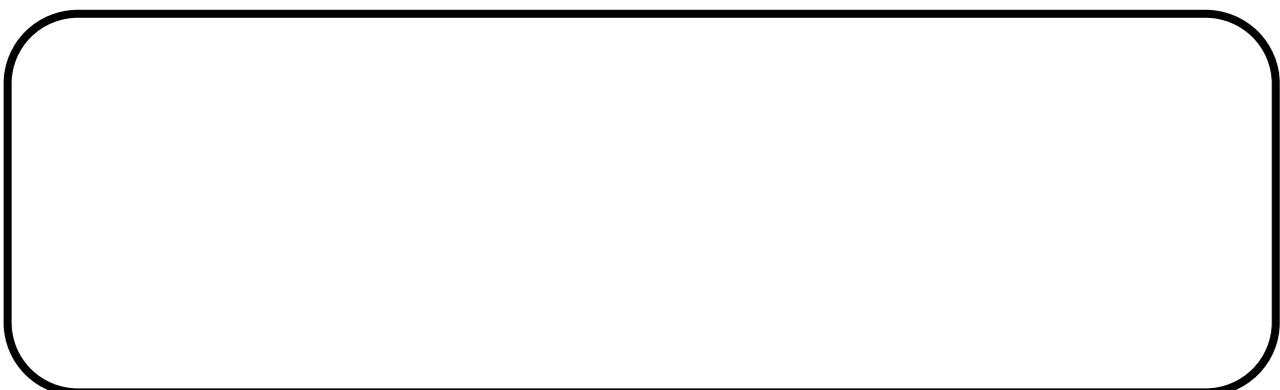
Installationsüberwachung:

Implementierung eines Überwachungssystems zur Kontrolle der Wasseraufbereitungsanlagen mit Alarmfunktionen für Störungen.

Schulung des Personals:

Fortbildung der Mitarbeiter im Bereich Wasseraufbereitung und -management zur Sicherstellung der Qualität und Effizienz.

Notes:



5. Schulungs- und Trainingsprogramme

Ziel: Sicherstellen, dass die Schulungen wirksam sind und auf die Bedürfnisse der Teilnehmer abgestimmt sind, um die lokale Wirtschaft zu fördern.

Kriterien:

- **Teilnehmerzufriedenheit:** Messung der Zufriedenheit und des Engagements der Teilnehmer.
- **Schulungseffizienz:** Bewertung des Wissenszuwachses und der praktischen Anwendung des Gelernten.
- **Umsetzung des Gelernten:** Analyse, wie gut die Teilnehmer die erlernten Fähigkeiten im Arbeitsumfeld anwenden können.

QM-Maßnahmen:

Durchführung von Teilnehmerbefragungen:

Evaluation der Schulungsangebote nach jeder Sitzung zur Identifikation von Verbesserungsmöglichkeiten.

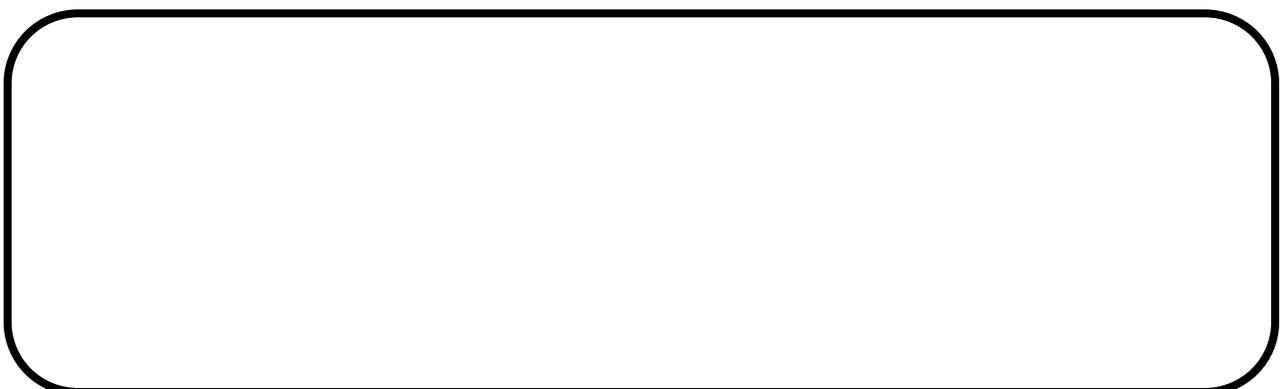
Entwicklung von Evaluationstools:

Erstellung von Tests und praktischen Anwendungen zur Bewertung des Wissenszuwachses.

Anpassung der Schulungsinhalte:

Regelmäßige Überprüfung und Anpassung der Inhalte basierend auf den Ergebnissen der Befragungen und der Evaluation.

Notes :



6. Community-Engagement und -Partizipation

Ziel: Sicherstellen, dass die lokale Bevölkerung aktiv in den Planungs- und Umsetzungsprozess einbezogen wird, um Akzeptanz und Unterstützung zu fördern.

Kriterien:

- **Beteiligung der Gemeinschaft:** Anzahl der Teilnehmer an Veranstaltungen und Umfragen.
- **Transparente Kommunikation:** Qualität und Häufigkeit der Informationen, die an die Gemeinschaft weitergegeben werden.
- **Feedback-Mechanismen:** Existenz effektiver Kanäle für Rückmeldungen von der Gemeinschaft.

QM-Maßnahmen:

Regelmäßige Informationsveranstaltungen:

Organisation von monatlichen Versammlungen zur Diskussion über Fortschritte und zur Einholung von Feedback.

Einrichtung von Feedback-Kanälen:

Schaffung von digitalen und physischen Kanälen (z. B. Online-Umfragen, Vorschlagsboxen), um die Meinungen und Ideen der Gemeinschaft zu erfassen.

Berichterstattung über Fortschritte:

Veröffentlichung von regelmäßigen Berichten und Newslettern, die die Fortschritte und Entscheidungen des Projekts transparent machen. (Wochenblatt)

Notes:



7. Monitoring und Evaluation

Ziel: Sicherstellen, dass die Fortschritte des Projekts kontinuierlich überwacht und bewertet werden, um notwendige Anpassungen rechtzeitig vorzunehmen.

(FK) Kriterien:

- **KPIs (Key Performance Indicators):** Definition und Überwachung von spezifischen Leistungskennzahlen.
- **Berichterstattung:** Häufigkeit und Qualität der Fortschrittsberichte.
- **Anpassungsfähigkeit:** Fähigkeit des Projekts, auf Herausforderungen und Veränderungen zu reagieren. (Szenarioanalyse)

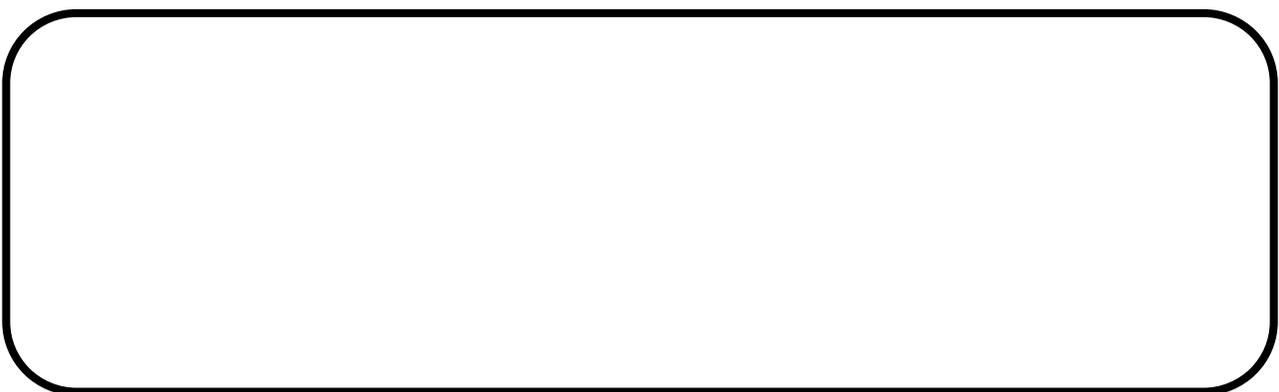
QM-Maßnahmen:

Entwicklung von KPIs: Erstellung eines umfassenden Sets von KPIs zur Messung der Fortschritte in allen Projektbereichen.

Regelmäßige Fortschrittsberichte: Erstellung von vierteljährlichen Berichten zur Dokumentation der Fortschritte und zur Identifikation von Verbesserungspotenzialen.

Durchführung von Anpassungen: Durchführung von Workshops zur Analyse der KPIs und Entwicklung von Maßnahmen zur Verbesserung der Ergebnisse.

Notes:



8. Nachhaltigkeitsbewertung

Ziel: Sicherstellen, dass alle Maßnahmen den Prinzipien der Nachhaltigkeit entsprechen und langfristig positive Auswirkungen auf die Umwelt und die Gemeinschaft haben.

(FK) Kriterien:

- **Ökologische Auswirkungen:** Bewertung der Umweltauswirkungen aller Projektmaßnahmen.
- **Soziale Verantwortung:** Analyse der sozialen Auswirkungen und der Vorteile für die Gemeinschaft.
- **Wirtschaftliche Nachhaltigkeit:** Überprüfung der finanziellen Tragfähigkeit der Projektaktivitäten.

QM-Maßnahmen:

Durchführung von Umweltverträglichkeitsprüfungen:

Bewertung der Umweltauswirkungen vor der Umsetzung neuer Infrastrukturprojekte.

Entwicklung von sozialen Indikatoren:

Erstellung von Messgrößen zur Bewertung der sozialen Auswirkungen, einschließlich Arbeitsplatzschaffung und Verbesserung der Lebensqualität.

Langfristige Finanzplanung:

Entwicklung eines Finanzplans, der die wirtschaftliche Nachhaltigkeit aller Aktivitäten sicherstellt und mögliche Einkommensquellen identifiziert.

WICHTIG:

(FK = Förderkriterium (in der Förderung Vorgegebener AUDIT))

Dieser AUDIT-Katalog entspricht den Kriterien der einzelnen Fördervorgaben zur Einhaltung der Projektstandards und bildet die Grundlage für die Erstellung weiterer QM-Richtlinien und Audits. Zusätzliche Audits und QM-Maßnahmen müssen per Abstimmung in der Sitzung der Lenkungsgruppe beschlossen werden.

Zusammenfassung:

Der Audit-Katalog für die Revitalisierung von Los Jardines del Tropical stellt sicher, dass das Projekt sowohl in Bezug auf die Qualität der Maßnahmen als auch auf die Nachhaltigkeit und Akzeptanz in der Gemeinschaft erfolgreich umgesetzt werden.

Contact Us



+49-09942-46599



kevin.scarsella@@myappventure.de



www.myappventure.de



Ruhmannsdorf 9 94267 Prackebach

